

Das Eisschollenspiel

Pinguine sind tolle Tiere. Aus diesem Grund seid ihr jetzt Pinguine! Und ihr wollt nach Hause! Der einzige Weg nach Hause führt euch über die Eisschollen, von denen nicht alle stabil sind. Das Problem ist also, dass ihr die richtigen Eisschollen finden müsst, um über das Wasser zu kommen. Es gibt einen Weg und ihr müsst ihn finden!

Spielablauf:

Die Spielleitung bereitet ein Feld mit mehreren Eisschollen vor und überlegt sich einen Weg, der über das Wasser führt. Es gibt verschiedene Möglichkeiten die Eisschollen darzustellen. Ihr könnt sie mit Klebeband aufkleben, mit Kreide auf den Boden malen oder Teppichfließen verwenden. Außer der Spielleitung kennt niemand diesen Weg.

Die Gruppe muss nun den richtigen Weg finden, indem sie verschiedene Optionen ausprobiert. Bei der richtigen Wahl der Eisscholle darf der Weg fortgesetzt werden. Wird eine instabile Eisscholle betreten lässt die Spielleitung dies die Gruppe wissen und es muss von vorne gestartet werden. Der Weg bleibt allerdings bis zum Spielende der gleiche.

Ziel des Spiels ist es, dass alle Teilnehmer*innen (Pinguine) auf der anderen Seite des Feldes ankommen.

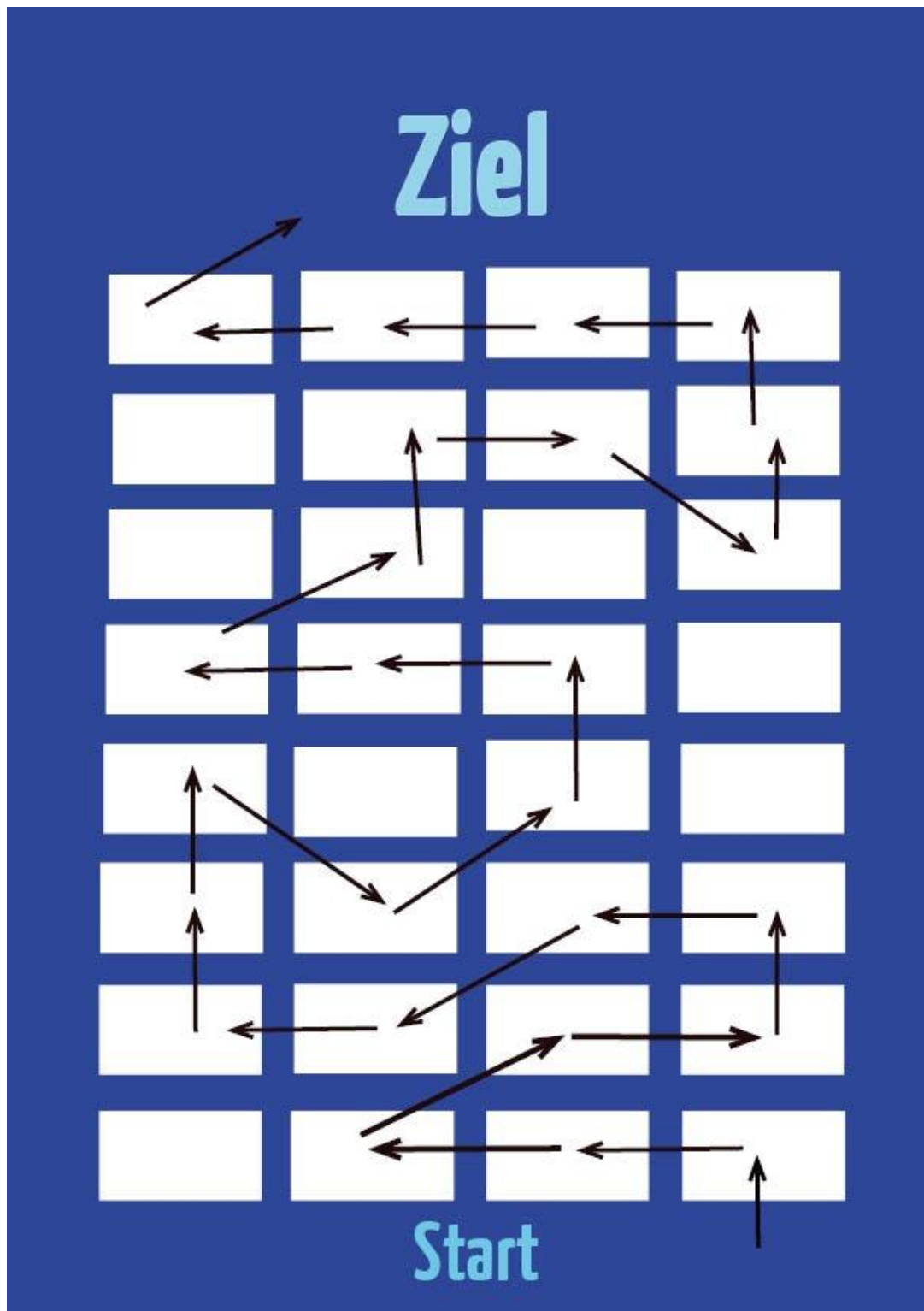
Da die Eisschollen allerdings instabil sind, darf sich immer nur ein Pinguin auf dem Feld befinden. Dies bedeutet, dass wenn der Pinguin, welcher sich gerade auf dem Feld befindet eine falsche Eisscholle betritt, wieder zum Anfang zurückgehen muss.

Jetzt wäre es natürlich super einfach, wenn immer der gleiche Pinguin das Feld betritt, bis der richtige Weg gefunden wurde. Deswegen darf niemand zweimal hintereinander das Feld betreten. Das bedeutet also, dass die Gruppe gut aufpassen muss, welches die richtigen Eisschollen sind.

Befindet sich ein Pinguin auf den Eisschollen, so darf der Rest der Gruppe zwar helfen, den richtigen Weg zu finden, dies darf allerdings nur mit Hilfe von Gesten geschehen und die Startseite darf nicht verlassen werden. Die anderen Pinguine dürfen demnach nicht am Rand des Feldes mitlaufen, um zu helfen. Immerhin gibt es nur einen Weg über das Wasser und dieser führt über die Eisschollen!

Spielfeld:

Am besten passt ihr die Anzahl der Eisschollen an die Größe der Gruppe an. Bei mehreren Pinguinen empfiehlt es sich auch ein größeres Spielfeld zu machen. Zudem könnt ihr die Schwierigkeit des Weges an eure Gruppe anpassen. Besonders schwer wird es, wenn der Weg nicht nur nach vorne sondern zwischendurch auch wieder rückwärts geht. Wir haben hier mal ein Beispiel mit einem ziemlich kniffligen Weg für euch:



Wichtig ist, dass ihr keine Eisscholle 2x belegt!

Fühlt den inneren Pinguin und findet den Weg nach Hause!

Für die Redaktion: Miriam Röcker

